

<Firmierung> • <Straße Nr.> • <PLZ Ort>

<Adresse Zeile 1
Adresse Zeile 2
Adresse Zeile 3
Adresse Zeile 4
Straße Nr.
PLZ Ort>

<Firmierung>

<Straße Nr.>
<PLZ Ort>

<Webadresse>
<Vorname Nachname>
<Funktion>

Tel. 030 <00 00 00>
Fax 030 <00 00 00>
<email>@<webdomain.de>

<Datum>

...

Langzeitpflege muss zentrales Wahlkampfthema sein: Jeder sechste Mensch in Deutschland ist direkt oder indirekt betroffen

<Hier bitte eine passende Anrede auswählen und ggf. mit Namen ergänzen>,

die zentrale Frage des laufenden Bundestagswahlkampfes ist, welche Rolle künftig der Sozialstaat spielen wird. Die pflegerische Versorgung gehört zur kritischen Infrastruktur in Deutschland und damit auch zur Frage der Demokratiefestigkeit.

...

Die Zahlungsfähigkeit der Pflegeversicherung ist trotz der Erhöhung seit 01.01.2025 um 0,2 % bereits in wenigen Monaten nicht mehr sichergestellt, zugesicherte Bundesmittel für versicherungsfremde Leistungen wurden nicht gewährt und der Bundeszuschuss bis 2027 gestrichen. Dieses Spardiktat muss endlich enden, denn das „Nicht-Handeln“ hat mittlerweile volkswirtschaftliche und auch demokratiegefährdende Konsequenzen.

Pflege ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe: 14 Millionen Menschen in Deutschland sind direkt oder indirekt von Pflege betroffen, weil diese in der Pflege arbeiten, pflegende Angehörige oder selbst pflegebedürftig sind. Diese Menschen finden zunehmend keine professionelle Unterstützung in der ambulanten oder stationären Pflege mehr und geraten in Not. (DEVAP Umfrage zur Versorgungssicherheit in der Langzeitpflege, Oktober 2024)

Ein Systemwechsel nach 30 Jahren Pflegeversicherung ist unausweichlich.

Eine umfassende Reform der Pflegeversicherung ist zwingende Voraussetzung, um die Finanzierung und Versorgungssicherheit wieder sicherzustellen und damit gleichwertige Lebensverhältnisse für die Pflegebedürftigen zu schaffen. Neben der zeitnahen Weiterführung des wichtigen Gesetzgebungsprozesses zum Pflegekompetenzgesetz, ist die Sicherung der Finanzierung der Pflegeversicherung die dringendste pflegepolitische Aufgabe der neuen Regierung.



**Deutscher Evangelischer
Verband für Altenarbeit
und Pflege e. V. (DEVAP)**



Wir müssen hierfür gemeinsam und auf Augenhöhe kurz- und langfristige Struktur- und Finanzreformen auf den Weg bringen. Hierfür bieten wir uns als Gesprächspartner an, um zu zeigen, wie Pflege in Deutschland zukunftssicher und krisenfest zu gestalten ist.



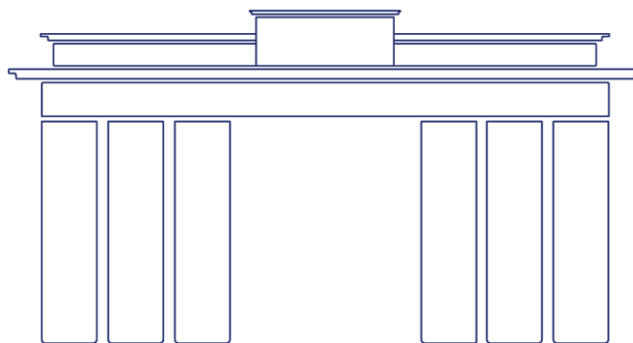
Unser Bundesfachverband der Deutsche Evangelische Verband für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP) hat hierzu sein **Strategiepapier „Trotzdem Pflege. Für jeden, zu jeder Zeit“** im Oktober 2024 veröffentlicht. Das Leitthema ist die Versorgungssicherheit in der Langzeitpflege.

Pflegebedürftigkeit kann jeden treffen, unabhängig von Alter, Status, Religion, Herkunft oder Geschlecht.

Wir rufen zu einem mutigen, konstruktiven und innovativen Dialog und Handeln auf, um in den veränderten, demographischen und demokratischen Bedingungen einen Masterplan zur Erneuerung des 30 Jahre alten Systems der Pflegeversicherung gemeinsam anzugehen, mit Gottes Hilfe.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch.

TROTZDEM
PFLEGE.
Für jeden, zu jeder Zeit



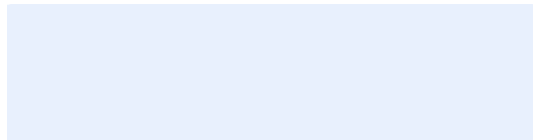
„Seid stark und fasset Mut, alle, die ihr auf den Herrn hofft!“ PSALM 31,25

<Bitte ersetzen Sie diesen Text sowie alle weiteren Platzhalter (an den <> zu erkennen) mit den gewünschten Angaben. Klicken Sie dazu die Platzhaltertexte mit der Maus an. Mit der <TAB>-Taste springt man zum nächsten Platzhalter im gleichen Bereich. Das Datum kann mit der Maus aus einer Dropdown-Liste ausgewählt werden (es bleibt fest eingetragen, auch wenn ‚Heute‘ gewählt wird).

Hinweis, um Änderungen an dieser Leervorlage vorzunehmen:

Öffnen Sie die Vorlagendatei (.dotx) per Rechtsklick und passen Sie dann die Inhalte an: Firmierung, Kontakt, Absender, Logo etc. an. Dann einfach speichern und schließen.>

Mit freundlichen Grüßen



<Vorname Name>
<Funktion>

